

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 1 (1925)
Heft: 16

Rubrik: Humor und Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

HUMOR UND RÄTSEL

Anekdoten

Eine Entgegnung der Patti. Adeline Patti erhielt einst in ihrem Hotel Besuch von dem berühmten amerikanischen Impresario Oberst Haverly, der sich mit dem Gedanken schmeichelte, die Diva für eine Konzertsaison unter seiner Leitung zu gewinnen. Die Patti empfing ihn sehr gnädig, und so begann man mit der Besprechung der Einzelheiten.

«Darf ich nach Ihren Bedingungen für fünfzig Abende fragen, Frau Patti?» fragte Haverly.

«Für Konzert oder Oper?» war die Gegenfrage.

«Für Konzert», antwortete Haverly.

«Viertausend Pfund per Abend oder zweihunderttausend Pfund für fünfzig Abende, wovon die Hälfte nach der Unterzeichnung des Vertrages zu deponieren ist,» war die Antwort.

Haverly suchte gefaßt zu erscheinen, was aber über seine Kräfte ging. «Zweihunderttausend Pfund für fünfzig Nächte! Das ist ja gerade viermal so viel, als wir dem Präsidenten der Vereinigten Staaten zahlen!» rief er.

«So engagieren Sie doch den Präsidenten zum Singen,» erwiderte Frau Patti.

Nicht gewürdigt. Als Charles Dickens in Washington war, begegnete er eines Morgens auf der Treppe zum Kapitäl einem jungen Kongreßmitglied aus Tennessee, welches der große Novellist mit seiner Derbheit beleidigt hatte. Dickens war an jenem Morgen gut gelaunt und sagte: «Ich habe ein fast genaues Gegenstück zu meiner kleinen Nell gefunden.»

«Zu welcher Nell?» fragte der Tennesseeer. Dickens betrachtete ihn vom Scheitel bis zur Sohle und von der Sohle bis zum Scheitel und antwortete dann: «Zu meiner kleinen Nell.»

«So?» sagte der Tennesseeer. «Ich wußte nicht, daß Sie Ihre Tochter bei sich haben!»

«Ich meine die kleine Nell in meiner Geschichte, 'The Old Curiosity Shop',» entgegnete Dickens, rot vor Zorn.

«Aha, so, Sie schreiben Novellen?» sagte der Tennesseeer gelassen; «halten Sie das nicht für eine alberne Beschäftigung für einen erwachsenen Mann?»

Unternehmend. Dame: «Ich habe gefunden, daß Sie in letzter Zeit sehr häufig gekommen sind.»

Bettler: «Wissen Sie, Madame, ich möchte heiraten!»

Mißverstanden. Hausfrau (zu ihrem neuen Dienstmädchen vom Lande): «Marie, da meinem Mann nicht wohl ist, legen Sie ihm heute Abend eine Flasche ins Bett!»

Marie: «Jawohl, Madame, Weiß- oder Rotwein?»

Aus der Schule. Lehrer: «Das Gute haben wir gehabt, jetzt kommen wir zu dem Bösen. Sag mir, Anneli, was treibt den Menschen sehr stark?» — Nun, bö — bö —

Anneli: «Böle-Wähe, salt amig d'Muetter!»

Lehrer: «Böse Beispiele, willst du sagen!»

Nützt nichts. Köchin (zur Hausfrau): «Wollen Sie nicht die Kündigung, welche Sie mir wegen meinem Schatz gegeben haben, zurücknehmen? Es nützt Ihnen nämlich gar nichts, dem gefällt es in Ihrem Hause so gut, daß er sich einfach meine Nachfolgerin anschaffen wird!»

Frau Gray: «Welches Buch ist Ihnen am nützlichsten?»

Frau Wimple: «Websters Wörterbuch. Das Kindlein sitzt beim Essen darauf, also spart es mir einen hohen Stuhl.»

Durch die Blume. Frau: «Was, mit dem verrissenen Schoohe bischt du is Büro gange! Was wird au din Kolleg tänt hat!»

Mann: «O... da ischt au verühratet!»

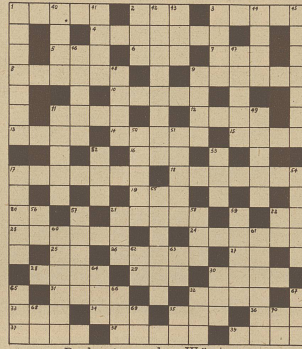
Verschnappt. Gast: »Sie, Herr Wirt, es schient mer, es heb da na Schrotehöner i mim Hasepfeffer!»

Wirt: «Sisch nid mügli, Herr Hueber, mer händ sie ja z'totgschlage!»

Maliziös. «So, so, d'Elsa Meier hät also e Vernunftthut g'macht?»

«Ja, von ihrer Site isch es Vernunft!»

Kreuzwort-Rätsel



Bedeutung der Wörter:

a) wagrecht:

- Ein Einer
- Mit 61 senkr. zus. gibt es einen Eingebor an die Regierung
- Siehe 3 senkrecht
- Heiligenschein
- Elektr. Aktien-Ges.
- ... quel
- Was man zum Hungern sagt
- Das Pferd hat es am Maul
- Die Besten der Guten
- Sieht dem Mönch zur Seite
- Werkzeug oder Waffe
- Stumpf auf englisch
- Hat sich vor ca. einem Jahr wieder erholt
- Der Krieger gürtet sie
- War vor den Hühnern
- Enthauptete Exkaiserin
- Stürze dich nicht hinein
- Deutsche Schlafwagen-Gesellschaft
- Ein Sohn Atlans
- Franz. Fürwort (persönl.)
- Der Athlet besitzt es hauptsächlich
- Was nach dem Schmolli kommt
- Glückszwurzel
- Der Abergläubische hält es für wirksam
- Engl. Präposition
- Etwas Gröberes als Mehl
- Chem. Bezeichnung für Titan
- Siehe 50 senkrecht
- Ein Kind Jamaikas
- Gott der alten Nordländer
- Primitive Wohnstätte
- Pampashase
- Nicht ganz dein
- Der Türke hat es oben
- Naturräten
- Ist dir nie fern
- Daraus folgt (lat.)
- Der große finnische Läufer
- Has du ihn nicht mehr, bist du tot

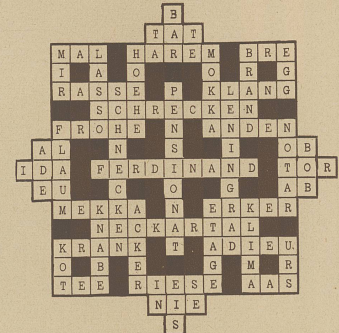
b) senkrecht:

- Man ersticht, wenn man darin versinkt
- Eins läßt sich nicht von zwei
- Gehört auf 3 wagr.
- Jeder trampelt darauf herum
- Ist ein Schiff
- Verheiratete kennen ihn
- Königl. Naturforsch. Gesellschaft
- Französischer Teilungsartikel
- Nicht kalt, nicht warm
- Macht alles neu

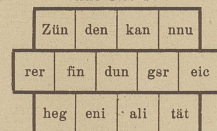
35. Telegramme multiplii
40. Dein Vorgesetzter
41. Wahres Märchen
42. Werk von Jbsen
43. Der eine ist, oben* an uns, d. andere unten*
44. Am meisten sieht man es im Herbst
45. Motorrad-Marke
46. Alter Mexikaner
47. Riesen
48. Stich damit, wenn es blank ist
49. Mit 65 senkr. kannst du es trinken
50. Mit 28 wagr. liefert es Daunen
51. Auch eine Wasser-kraft
52. Unverfälscht
53. Bürgerturnverein
54. Gehört in die Gattung der Nager und Familie der Meerschweinchen

55. Die Menschen besitzen davon nur wenige Gramme
56. Arabischer Artikel
57. Die große Base d. Maus
58. Person a. Ganghofers "Schloß Hubertus"
59. Nennt sich auch Dichter oder Schriftsteller Untugend von alter Butter
61. Siehe 2 wagrecht
62. Mitten im Farren
63. Eidg. Münzwezen
64. 5 mehr als 1 wagr.
65. Siehe 49 senkrecht
66. Wieviel Finger hat ein Engländer?
67. Der Mann meiner Tante
68. Persönliches Fürwort
69. Kann nicht offen sein
70. Anfang und Ende von 4 wagrecht

Auflösung des Kreuzwort-Rätsels aus Nr. 15



Auflösung des Anreihungs-Rätsels aus Nr. 15



Zünden kann nur erfindungsreiche Genialität.

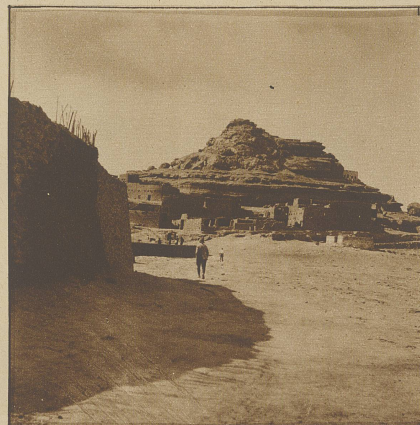
(Fortsetzung von Seite 2)

Die Siwaner stehen heute unter ägyptischer Oberhoheit. Ein Gouverneur, Mamur, tib die niedere Gerichtsbarkeit aus, zusammen mit einheimischen Dorfältesten. Unter ihrem Kommando steht ein kleines schwarzes Polizeikorps. In einer Kaserne außerhalb der Stadt ist ein Kamelkorps stationiert. Es bildet für das Oasen-gebiet Ägyptens den Grenzschutz gegen Tripolis, dessen östlichste Teile bis ans Westende der Oase reichen.

Das Landschaftsbild ist sehr mannigfaltig durch die stets neuen Formen der Palmengruppen. Abends bei Sonnenuntergang zeigt es sich in den leuchtendsten Farben. Nachts wölbt sich ein selten klarer Sternenhimmel über der einsamen Oase.



Die primitive Oelmühle, wo die Siwaner die Oliven erstmals quetschen, um ihnen hernach unter einer einfachen Presse das Öl zu entziehen



Der Stadthügel inmitten der Oase aus Kalkstein und kristallinem Gyps. Von ihm aus genießt man eine herrliche Rundtsicht



Der Ziegenhirt von Siwa, eine typische Figur. Zum Schutze gegen die Hitze wickelt er sich in dicke Tücher aus Wolle oder Ziegenhaar ein



Eine siwanische Kindergruppe. Viele Mädchen haben ihr Haar zu kleinen Tressen geflochten, einen sehr hübschen Kopfschmuck. Der große Halsring ist das Zeichen der Jungfräulichkeit